

WB 28.4.04



Die Autorin Sabine Lipan besuchte unter anderem die Drittklässler der Grundschule Burg Ravensberg, um sie mit ihren Geschichten über Außerirdische zu unterhalten.
Foto: Katrin Niehaus

Sabine Lipan liest in Grundschulen

Außerirdische bei ihrer Suche begleitet

Borgholzhausen (kan). Dass nicht nur Hexer, Elfen und Zwerge Spannendes erleben, sondern auch Außerirdische durchaus nicht zu unterschätzen sind, das erfuhren jetzt gleich fünf Borgholzhausener Schulklassen.

Die Bielefelder Autorin Sabine Lipan besuchte sowohl die Grundschule Burg Ravensberg als auch die Gräfin-Maria-Bertha-Grundschule, um dort ihr Buch »Tobias und die Alpha-Bens – Fünf kleine Außerirdische und ihre Suche nach dem Wunderkorn« vorzustellen.

Im Handel ist bislang noch kein Werk der 45-Jährigen zu haben, obwohl die freie Journalistin bereits 14 Kinderbücher geschrieben

hat, die sie bei Lesungen vorstellt. Das erste Buch, »Die Weihnachtsmütze«, erscheint im kommenden Jahr im Peter-Hammer-Verlag – und darüber freut sich Sabine Lipan ganz besonders.

Viel Spaß mit Geschichte gehabt

»Ich befürchte, dass die Mädchen und Jungen aus meinen Büchern nicht besonders viel lernen können. Die Geschichten

sind reine Fantasieprodukte, an denen man viel Spaß hat und die gut unterhalten«, sagt die Germanistin. »Eine gute Sache«, meint Sigrun Heermann, Lehrerin der Klasse 3 b an der Schule Burg Ravensberg. Gerade die Kinder, die sonst sehr Fernseh-orientiert seien, hätten viel Freude an der Lesung gehabt.